

Ratsinformationssystem der Stadt Norderstedt

Der Einstieg in die Info-Datenbank erfolgt von der Homepage der Stadt Norderstedt aus unter dem Stichwort Ratsinformationssystem. Es enthält neben allgemeinen Angaben über die politischen Gremien der Stadt in einem besonders abgeschotteten Bereich sämtliche Sitzungsvorlagen, Einladungen und Auszüge aus den Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen der Stadtvertretung und ihrer Ausschüsse. Die Pflege der Datenbank erfolgt seit dem Jahr 1998. Allerdings sind insbesondere in den Sitzungsvorlagen auch Daten über die jeweils zuständigen Mitarbeiter enthalten. Während für die Veröffentlichung personenbezogener Daten der Mandatsträger in den Angaben über die politischen Gremien der Stadt noch die Einwilligung der Betroffenen eingeholt werden konnte, war dies bei den Beschäftigten schon allein im Hinblick auf die Vielzahl der Mitarbeiter der Stadt nicht praktikabel. Man musste sich deshalb nach einer anderen Lösung umsehen. Aus datenschutzrechtlicher Sicht ist eine Veröffentlichung von Mitarbeiterdaten im Internet dann bedenklich, wenn diese Daten über Internetsuchmaschinen mit anderen Daten der Betroffenen in Verbindung gebracht werden können. So können z. B. Informationen über die dienstliche Stellung ohne weiteres mit Daten aus dem privaten Bereich verknüpft werden. Die Gefahr liegt nicht fern, dass aus dieser Zusammenführbarkeit Ansätze eines Persönlichkeitsprofils der Betroffenen entstehen können. Potentielle Arbeitgeber, Vermieter oder andere Interessierte könnten sich so eine Vielzahl von Informationen über die Betroffenen beschaffen. Um der dargestellten Gefahr in der gebotenen Weise zu begegnen, stehen dem Internetnutzer die in dem besonders abgeschotteten Teil der Datenbank enthaltenen Informationen erst zu Verfügung, wenn eine entsprechende Datenbankabfrage durch manuelle Eingabe eines oder mehrerer Suchbegriffe gestartet wird. Eine direkte Verlinkung auf die Sitzungsunterlagen von anderen Seiten der Homepage besteht nicht. Dies schützt die Dokumente sicher vor einer Indizierung durch Internetsuchmaschinen. Die datenschutzrechtlichen Bedenken gegen eine Bereitstellung von Mitarbeiterdaten im Internet sind damit ausgeräumt.

Datenschutzrechtliche Bewertung:

Die Stadt Norderstedt betreibt über ihre Homepage eine Info-Datenbank, in der u. a. auch Mitarbeiterdaten dem Internetnutzer zur Verfügung gestellt werden. Durch eine Beschränkung der Recherchemöglichkeiten - der Zugriff ist ausschließlich über eine durch Suchbegriffe veranlasste Datenbankabfrage möglich - werden die Daten allerdings wirksam vor einer Indizierung durch Internetsuchmaschinen geschützt. Die Gefahr einer Verknüpfung der Daten mit anderen Datenbeständen kann so ausgeschlossen werden. Unter dieser Voraussetzung ist eine Bereitstellung von Mitarbeiterdaten im Internet auch aus datenschutzrechtlicher Sicht unbedenklich.

Projektbetreiber:

Stadt Norderstedt, Rathausallee 50, 22486 Norderstedt
eMail: edv@norderstedt.de